

# CT 86 LIGHT

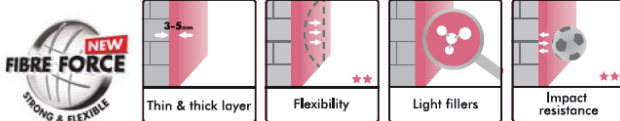


## Leichtklebemörtel für EPS und Mineralwolle

Zum Verkleben von EPS-, XPS- und Mineralwolle-Platten und zur Herstellung der Armierung in Ceretherm Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS)

### EIGENSCHAFTEN

- ▶ Exzellente Verarbeitung
- ▶ Leichttechnologie –weniger Gewicht durch Leichtfüllstoffe
- ▶ Hohe Effizienz
- ▶ Hohes Haftvermögen



### EINSATZBEREICHE

Ceresit CT 86 Light eignet sich zur Verklebung von Dämmstoffplatten aus expandiertem Polystyrol Hartschaum (EPS) und Mineralwolle (MW) und als Armierungsschicht auf wärmedämmten Außen- und Innenwänden von Gebäuden. CT 86 Light kann auf allen festen, tragfähigen, sauberen und trockenen Untergründen eingesetzt werden.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss frei von trennenden Substanzen, wie z.B. Staub, Fetten und Ölen sein. Vorhandene Altanstriche wie Öl, Dispersion oder Leimfarbe und lose Putzteile sind mechanisch zu entfernen. Die Tragfähigkeit des Untergrundes ist zu prüfen und Unebenheiten sind auszugleichen. Pilze und Moosbefall sind zu entfernen. Defekte Stellen und Unebenheiten des Untergrundes  $\geq 20$  mm müssen ausgefüllt bzw. mit geeignetem Putz saniert werden.

Saugende Untergründe mit Ceresit CT 17 grundieren und mindestens 2 Stunden lang trocknen lassen. Wenig saugende Untergründe wie z.B. alte festsitzende Anstriche o. a., sind vorher mit CT 19 zu grundieren. Die Haftfähigkeit von CT 86 Light auf dem Untergrund kann folgendermaßen überprüft werden: Ankleben von EPS-Würfeln 10 x 10 cm an mehreren Stellen. Nach 4–7 Tagen manuelles Abreißen der Würfel. Die Tragfähigkeit des Untergrundes ist ausreichend, wenn das EPS reißt (Kohäsionsbruch).

Oder Abreißprobe lt. ÖNORM B 6400-1:2017. Dabei ist auf dem vorbereiteten Untergrund das Textilglasgitter CT 325 mit mindestens 30 cm x 30 cm mit CT86 (mindestens 5 mm Dicke) aufzubringen und vor rascher Austrocknung zu schützen. Wenn sich beim Abreißen nach mindestens fünf Tagen nur die Bewehrung aus dem Kleber löst, gilt die Abreißprobe als bestanden.



### VERWENDUNG

CT 86 Light im vorgegebenen Mischungsverhältnis in kaltes, klares Wasser einstreuen und mit langsam laufendem Rührwerk (max. 600 U/min) klumpen- und knotenfrei anrühren, bis eine homogene Masse entsteht. Nach 5 Minuten erneut aufrühren.

#### 1. Verwendung im Wärmedämm-Verbundsystem für Außenwandflächen mit EPS:

##### 1.1. Verkleben von EPS Dämmplatten

Den fertigen Mörtel in der Randwulst-Punkt-Methode verarbeiten. Dazu mit der Kelle entlang der Plattenränder eine etwa 5 cm breite Wulst umlaufend aufzutragen. Zusätzlich etwa 3 Batzen förmige Punkte mit ca. 15 cm Durchmesser aufbringen. Sofort nach dem Kleberauftrag die Platte andrücken und mit ein paar leichten Stößen des Reibebretts pressstoßen. Die erforderliche Kontaktfläche zum Untergrund sollte  $\geq 40\%$  betragen. Die Platten sollten dicht gestoßen im Verbund / „Mauerwerks-verband“ (ein Mindestversatz von 15cm ist einzuhalten) verlegt werden und eine ebene Fläche bilden.

##### 1. b. Vorbereiten für Armierungsschicht:

Nach dem Aushärten von CT 86 (ca. 3 Tage) die Dämmplatten zur Erreichung der erforderlichen Ebenheit abschleifen (Schleifstaub ist gründlich zu entfernen) und gegebenenfalls zusätzlich mechanisch befestigen (Dübel).

##### 1.c. Herstellen der Armierungsschicht:

Den fertigen Mörtel in einer mindestens 3 mm dicken

Schicht auf der Plattenoberfläche aufziehen. Anschließend das Textilglasgitter z.B. CT 325 in den frischen Mörtel einlegen (Stöße 10 cm überlappend). Danach eine zweite Schicht von 1 mm Dicke aufziehen und glätten bis das Gitter nicht mehr sichtbar ist. Je nach Dämmstoffart ist die Lage des Textilglasgitters zu beachten (mittig oder im äußeren Drittel). Frische Mörtelflecken sollten mit Wasser entfernt werden, während abgeundenes Material nur mechanisch entfernt werden kann.

## 2. Verwendung im Wärmedämm-Verbundsystem für Außenwandflächen mit Mineralwolle:

### 2.1. Verkleben von Mineralwollplatten:

Den fertigen Mörtel in der Randwulst-Punkt-Methode verarbeiten. Erst eine dünne Schicht CT 86 Light als "Kontaktschicht" auf den Untergrund auftragen. Dann mit der Kelle entlang der Plattenränder eine ca. 5 cm breite Wulst auftragen. Zusätzlich etwa 3 etwa 15 cm große Klebepunkte auftragen. Die erforderliche Kontaktfläche zum Untergrund sollte  $\geq 40\%$  betragen. Sofort nach dem Kleberauftrag die Platte andrücken und mit ein paar leichten Stößen des Reibebretts pressstoßen. Die Platten sollten satt aneinander gestoßen fugenlos verlegt werden. Kreuzfugen sind nicht zulässig. Bei Verwendung von Mineralwolle-Lamellen-Platten ist der fertige Mörtel vollflächig auf die Platte aufzutragen, bei beidseitig beschichteten Mineralwolle-Lamellen-Platten kann der Kleberauftrag auch vollflächig auf den Untergrund erfolgen. Die erforderliche Kontaktfläche zum Untergrund sollte dann  $\geq 80\%$  betragen.

Nach dem Aushärten von CT 86 Light (ca. 3 Tage) die Dämmplatten zusätzlich mechanisch mit Dübel mit Stahlkern verankern.

### 2.2. Herstellen der Armierungsschicht auf Mineralwolle:

Vor der Armierungsschicht ist eine "Kontaktschicht" CT 86 Light (ca. 1mm) auf der Mineralwollplatte aufzuspachteln. Die Herstellung der Armierungsschicht erfolgt wie bei EPS (siehe Punkt 1.c. oben).

## WICHTIGE HINWEISE

Material nur bei Trockenheit sowie Untergrund- und Umgebungstemperaturen von  $+5\text{ }^{\circ}\text{C}$  bis  $+25\text{ }^{\circ}\text{C}$  verarbeiten. Armierungsschicht nicht auf Flächen mit direkter Sonneneinstrahlung aufziehen. Nach dem Auftragen die frische Schicht vor Regen, Wind und direkter Sonne schützen. Es empfiehlt sich, die Fassade bis zur vollständigen Erhärtung zu schützen (Gerüstnetz). Bei sachgemäßer Verarbeitung des Produktes kann eine dauerhaft hoch schlagfeste Oberfläche erreicht werden. CT 86 Light enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt gründlich mit Wasser spülen und zusätzlich einen Arzt aufsuchen. Chrom VI Gehalt: unter 2 ppm vor Ablauf der max. Lagerdauer. Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

## ENTSORGUNGSHINWEISE

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall – Baustellenabfall entsorgen. Nicht

ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Europäische Abfallschlüsselnummer (EAK): 080410.

## TECHNISCHE DATEN

Basis:	Zementmischung mit Leichtfüllstoffen und Zusätzen
Schüttgewicht:	ca. 0,95 kg/dm <sup>3</sup>
Mischungsverhältnis:	ca. 5,2 – 6,0 l Wasser auf 20kg
Verarbeitungstemperatur von Luft- und Baukörper :	von $+5\text{ }^{\circ}\text{C}$ bis $+25\text{ }^{\circ}\text{C}$
Verarbeitungszeit:	ca. 90 min.
Lagerfähigkeit:	Im verschlossenen Originalgebinde bis zu 12 Monate ab Abfülldatum bei kühler und trockener Lagerung auf Paletten. Anbruchgebinde kurzfristig verarbeiten.
Haftzugfestigkeit nach EN 13494:	
Auf EPS:	1,6 N/mm <sup>2</sup> (Mittelwert)
Auf Mineralwolle (MW):	0,41 N/mm <sup>2</sup> (Mittelwert)
Haftzugfestigkeit nach EN 998-1:	
Auf Beton	0,9 N/mm <sup>2</sup>
Auf Maurerziegel	0,6 N/mm <sup>2</sup>
Auf Mantelbetonstein	0,8 N/mm <sup>2</sup>
Auf Porenbeton	0,2 N/mm <sup>2</sup>

### Materialverbrauch (an Pulver):

#### EPS, XPS Dämmplatten:

Kleben:	ca. 4,0 kg/m <sup>2</sup>
Armieren:	ca. 3,0 kg/m <sup>2</sup>

#### Mineralwolle:

Kleben:	ca. 4,0 kg/m <sup>2</sup>
'Kontaktschicht':	ca. 1,0 kg/m <sup>2</sup>
Armieren:	ca. 3,0 kg/m <sup>2</sup>

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen ÖNORMEN für die herzustellende Leistung zu beachten. Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf eine Umgebungs- und Materialtemperatur von  $+25\text{ }^{\circ}\text{C}$  und 50 % relative Luftfeuchte. Bei anderen Klimabedingungen Verkürzung bzw. Verzögerung der Erhärtung und die daraus resultierenden Konsequenzen beachten.



Henkel Central Eastern Europe Gesellschaft mbH  
Erdbergstr. 29 · 1030 Wien  
Tel.: +43 71104-0 · Fax: +43 71104-2659  
Internet: www.ceresit.at

Quality for Professionals